

Inhaltsverzeichnis

Dr. Wolf Schuberth: Naturkundliche Beobachtungen aus Istrien - Umag, Teil 23

Wolfgang Schweighofer:
Bericht von der Exkursion auf den Ötscher am 26. Juni 19974

Gerald Pfiffinger:
Projekt Machland-Süd6

H-M. Berg, J. Pennersdorfer & Mag. H. Seehofer: Teich- und Flußwanderung im Waldviertel8

Christian Steinböck: Buchtips10

Markus Braun:
Ornithologische Kartierung der Parks und Grünflächen in St.Pölten11

Mag. Hannes Seehofer: Spechte im Stadtgebiet St.Pölten, NÖ12

Christian Steinböck:
Der Blutspecht (*Picoides syriacus*) in der Landeshauptstadt. St.Pölten:13

Vereinsinfos16

Kurzmeldungen16

Titelbild

Mag. Ernst Schmid

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

LANIUS Forschungsgemeinschaft für regionale Faunistik und angewandten Naturschutz,
Hafnerplatz 12, 3500 Krems

Redaktion

Christian Steinböck, Hauptstr. 9/1,
3153 Eschenau, Tel. 02746/7540 oder
0664/2133607

Layout: Christian Steinböck, 3153 Eschenau

Herstellung:

Telehaus Eschenau, Inzenreithstr. 2,
3153 Eschenau, Tel. 02746/7380

10.000 m² für LANIUS und die Natur

Dr. Andreas WENGER

Eine großzügige Schenkung von Frau **Karla Fuchs**, Spitz, macht es möglich, daß die FG LANIUS im Besitz von knapp 10.000 m² Grund in der Wachau ist ! Der Kontakt wurde durch unser Mitglied, **Hans Grohmann**, Krems, ermöglicht. Ende Juni wurde der Schenkungsvertrag in Krems unterzeichnet. Notarius **Dr. Günther Christlbauer** hat dabei entgegenkommenderweise auf sein Honorar verzichtet, so daß uns, abgesehen von steuerlichen Abgaben, keine Kosten erwachsen.

Das Grundstück umfaßt mehrere Parzellen und liegt zwischen Spitz und St.Michael etwas westlich des Eisenbahntunnels. Es handelt sich um südexponiertes, sehr steiles, teils felsdurchzogenes Gelände. Mehrere Trockensteinmauern erinnern noch an die ehemalige Weingartennutzung. Heute finden sich hier schöne Übergänge von Felstrockenrasen zu Brachen und Verbuschungszonen. Der höchste Teil ist von einem lückigen Krüppelichenwald bestockt.

Dieses Potential läßt vor allem avi-faunistisch und entomologisch einiges erwarten, so daß sich uns in den nächsten Jahren hier ein breites Betätigungsfeld eröffnet. Wir haben hier ein eigenes „Freilandlabor“ und können konkrete Pflegemaßnahmen sowie punktuelle Artenschutzmaßnahmen vor Ort testen. Ich denke hier an differenzierte Mäh- und Entbuschungsaktionen, an Habitatoptimierungen, Monitoring und anderes mehr. Gewonnene Erfahrungen könnten dann auf größerflächige Kulturlandschaftsprojekte in der Weinbaulandschaft übertragen werden.

Die FG. LANIUS bedankt sich herzlich bei ihrer Gönnerin!

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lanius](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [06_02-03](#)

Autor(en)/Author(s): Wenger Andreas

Artikel/Article: [10.000 m2 für LANIUS und die Natur. 2](#)